



Betankung LH8404

01.04.2021 12:00 CEST

Nachhaltige Flüge zwischen Europa und Asien: DB Schenker und Lufthansa Cargo starten regelmäßige CO2-neutrale Frachtverbindung

Wöchentliche Frachtflüge von Frankfurt nach Shanghai und zurück • 100% reale CO2-Vermeidung durch Sustainable Aviation Fuel • 20.250 Tonnen weniger Treibhausgase im Sommerflugplan • Mercedes-Benz, ZF und Merck gehören zu den ersten Kunden

Luftfracht fliegt ab sofort auch ohne CO2: DB Schenker und Lufthansa Cargo haben an diesem Donnerstag die erste regelmäßige CO2-neutrale

Frachtflugverbindung der Geschichte aufgenommen. Die Unternehmen machten mit dem Start einer Boeing 777F um 9.14 Uhr den Auftakt zu wöchentlichen Flügen zwischen Frankfurt am Main und Shanghai Pudong, deren Treibstoffbedarf komplett durch Sustainable Aviation Fuel (SAF) abgedeckt wird. Jede Woche werden damit rund 174 Tonnen herkömmliches Kerosin eingespart.

Jochen Thewes, Vorstandsvorsitzender von DB Schenker: „CO₂-neutrale Lieferketten sind jetzt auch mit der Luftfracht möglich. Unsere wöchentlichen Flüge zwischen Frankfurt und Shanghai sind der Anfang. Wir sind stolz, schon jetzt so viele Kunden von diesem zukunftsweisenden Produkt überzeugt zu haben. Nun müssen Wirtschaft und Politik an einem Strang ziehen, um mehr Kapazitäten für regenerative Kraftstoffe und sauberes Fliegen zu schaffen.“

Dorothea von Boxberg, Vorstandsvorsitzende von Lufthansa Cargo: „Mit dem ersten nachhaltigen Frachtflug der Welt haben wir bereits im Herbst gemeinsam mit DB Schenker gezeigt, dass Fliegen ohne fossile Emissionen schon heute möglich ist. Jetzt rufen wir gemeinsam die erste regelmäßige nachhaltige Frachtflugverbindung der Welt ins Leben. Damit ist der Weg für viele weitere Verbindungen dieser Art bereitet. Wir setzen auf die Entschlossenheit unserer Branche und den Willen der Verbraucher:innen, diese mit uns auf den Weg zu bringen.“

Sustainable Aviation Fuel wird vorwiegend aus Biomasseabfällen hergestellt, beispielsweise aus gebrauchten Pflanzen- und Speiseölen. Bei der Verbrennung im Triebwerk wird somit ausschließlich CO₂ freigesetzt, welches der Atmosphäre zuvor beim Wachstum der Pflanzen entzogen wurde.

Darüber hinaus werden die bei der Herstellung und dem Transport des Kraftstoffs entstandenen Treibhausgase vollständig mit Ausgleichsprojekten kompensiert. Dadurch wird die vollständige Treibhausgasneutralität der Flüge realisiert. Die von DB Schenker und Lufthansa Cargo wöchentlich beschaffte Menge SAF entspricht 174 Tonnen Kerosin und damit exakt dem Bedarf für die Verbindung nach Shanghai und zurück. Allerdings können Flugzeuge bislang technisch und rechtlich noch nicht vollständig mit SAF betankt werden. Daher wird das SAF über das Tanksystem des Flughafens dem herkömmlichen Kerosin beigemischt und anteilig von allen anschließend betankten Maschinen verbraucht.

Insgesamt wird während des Sommerflugplans von Lufthansa Cargo eine Treibhausgasneutralität in Höhe von 20.250 Tonnen sichergestellt. Davon werden rund 16.200 Tonnen bei der unmittelbaren Verbrennung im Triebwerk vermieden – diese können sich die Kunden des Programms anteilig in ihrer Klimabilanz gutschreiben, darunter Mercedes-Benz, ZF und Merck.

Aktuell ist SAF rund drei Mal teurer als fossiles Kerosin und die am Markt verfügbare Menge begrenzt. DB Schenker und Lufthansa Cargo bekräftigen mit dem Start der nachhaltigen Frachtflugverbindung auch die Aufforderung an andere Unternehmen der Logistikbranche sowie die Politik, gemeinsam die Produktion und Infrastruktur für Sustainable Aviation Fuel auszubauen und damit die Dekarbonisierung in der Logistik voranzutreiben.

DB Schenker

Die Schenker AG gehört mit rund 76.900 Mitarbeitenden an über 2.100 Standorten in über 130 Ländern zu den führenden Logistikdienstleistern weltweit. Das Unternehmen bietet Landverkehr, Luft- und Seefracht sowie umfassende Logistiklösungen und globales Supply Chain Management aus einer Hand.

www.dbschenker.comBlog.dbschenker.com

Lufthansa Cargo AG

Mit einem Umsatz von 2,8 Milliarden Euro und einer Transportleistung von 6,5 Milliarden Frachttonnenkilometern im Jahr 2020 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.400 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-to-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch Frachtkapazitäten von Passagiermaschinen von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Eurowings und SunExpress sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo richtet ihr Corporate Responsibility Engagement an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN) aus. Lufthansa Cargo hat sich darauf verpflichtet, fünf ausgewählte Nachhaltigkeitsziele im unternehmerischen Handeln zu verankern und bis zum Jahr 2030 einen substanziellen Beitrag zur

Zielerreichung zu leisten. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG und der Spezialist für das Logistikgeschäft der Lufthansa Group.

Kontaktpersonen



Julia Leukel

Pressekontakt

Spokesperson

julia.leukel@dlh.de

+49 69 696-660138